

Schulpraxis

Kampagne «Bunte Schweiz» 2015

Kampagne | Alle Schulstufen | Globales Lernen

Die Eidgenössische Kommission gegen Rassismus EKR setzt in diesem Jahr mit der Kampagne «Bunte Schweiz» ein besonderes Zeichen. Die Kampagne der EKR findet online statt, ist sehr breit abgestützt und wird vom Eidgenössischen Departement des Inneren und seinem Vorsteher, Herrn Bundesrat Alain Berset, unterstützt. Am 25. Juni 2015 wird in Bern am Kick-off-Anlass eine besondere Website lanciert, die bis Ende November 2015 aktiv sein wird. Verschiedene Schulklassen und Jugendgruppen, aber auch Teams aus der Privatwirtschaft (z.B. Lernende) werden die Inhalte der Website der Kampagne redaktionell vorbereiten und pflegen. Sie zeigen damit auf, wie offen, vielfältig und bunt die Schweiz wirklich ist!

[> mehr](#)

Aktionswochen «walk to school»

Klassenprojekt | Kindergarten bis Mittelstufe | Gesundheitsförderung

Der Schulweg ist gesund und spannend – vorausgesetzt, die Kinder gehen zu Fuss. Dank den Erfolgen der letzten Jahre findet die Aktion «walk to school» vom VCS auch 2015 wieder statt. Ziel ist, dass möglichst viele Schüler/-innen zu Fuss zur Schule oder in den Kindergarten gehen und dabei erleben, wie toll der Schulweg sein kann. Die diesjährige Aktion findet zwischen Sommer- und Herbstferien statt. Eine Anmeldung ist ab jetzt möglich.

[> mehr](#)

Vom Abfallunterricht zum Clean-Up-Day

Schulbesuch/Mitmachaktion | Kindergarten bis Oberstufe | Umweltbildung

Eine saubere Umwelt beginnt schon auf dem Pausenhof: Die Stiftung Praktischer Umweltschutz Schweiz Pusch und die IG saubere Umwelt (IGSU) nehmen Schüler/-innen in die Pflicht. Pusch thematisiert Abfall, Konsum und Littering im Umweltunterricht. Aktiv beteiligen können sich Schulen mit Aufräum-Aktionen am IGSU Clean-Up-Day vom 11. und 12. September 2015. Theorie und Praxis lassen sich so gut verbinden.

[> mehr](#)

Gib acht!

Unterrichtsmedium | Alle Schulstufen | Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Nahrungsmittel und Essen erfahren in unserer Gesellschaft längst nicht mehr die Wertschätzung, die sie verdienen: Immer grössere Mengen an Lebensmitteln werden verschwendet oder schlicht weggeworfen. Um diese Thematik im Unterricht anzugehen und die Lernenden für die daraus entstehenden Probleme zu sensibilisieren, bietet die Webseite «Gib acht!» 26 didaktische Bausteine für diverse Schulstufen an. Mit diesen fällt es Lehrpersonen leicht, kompetenzbasierten Unterricht im Sinne einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung vorzubereiten und durchzuführen.

[> mehr](#)

Neues Themenfenster: Wer macht aus Essen Müll?

Unterrichtsmedien | Ab Oberstufe | Bildung für Nachhaltige Entwicklung | [éducation21](#)

Wie kann es sein, dass so viele Nahrungsmittel weggeworfen werden? Und welche Gegenmassnahmen gibt es? In Anlehnung an das Thema der EXPO 2015 «Den Planeten ernähren, Energie für das Leben» fokussiert das Themenfenster auf die Problematik der Lebensmittelverschwendung (Food Waste). Es liefert Zahlen und Fakten sowie Anregungen für die Sekundarstufen I und II und unterstützt bei der Umwetzung im Unterricht.

[> mehr](#)

WWF-Erlebnistage 2015

Exkursion | Mittelstufe | Umweltbildung

Im Zeitraum August bis September 2015 organisiert der WWF an verschiedenen Orten der Nordwestschweiz sogenannte Erlebnistage für Schulklassen der 3. bis 5. Klasse zum Thema Nachhaltiger Konsum: Äpfel wachsen nicht im Supermarkt. Die Klasse verbringt dabei einen erlebnisreichen Tag auf dem Bauernhof. Dort erfahren die Schüler/-innen an vier Posten à je einer Stunde, woher unsere Lebensmittel kommen, wie sie angebaut und verarbeitet werden. Sie beobachten, erleben und packen selber an. Zum Mittagessen gibt es Köstlichkeiten vom Hof.

[> mehr](#)

Schutz Wald Mensch

Lehrpfad | Alle Schulstufen | Umweltbildung

Mit dem Projekt Schutz.Wald.Mensch sind in den letzten Jahren neun Erlebnispfade in den Schweizer Bergregionen entstanden, die einem breiten Publikum zeigen, wie der Wald den Menschen und seine Infrastruktur vor Naturgefahren schützt. Die naturnahen Erlebniswelten bieten die Gelegenheit, das Thema Naturgefahren und Schutzwald auf spielerische Art und Weise zu erleben. Eine andere Möglichkeit, den Schutzwald mit einer Klasse zu begehen, ist eine Exkursion mit dem lokalen Förster.

[> mehr](#)

20 Jahre Bildungswerkstatt Bergwald (BWBW)

Klassenprojekt | Ab Mittelstufe | Umweltbildung

Im Rahmen der Bildungswerkstatt Bergwald hinterlassen junge Frauen und Männer in den Bergwäldern Spuren, welche für die betroffenen Gemeinden auch in Zukunft wichtig sind. Die Leistungen der Schüler/-innen sind so vielfältig wie der Wald selber: Wanderwege werden saniert, Brücken gebaut, Rutschhänge gesichert und der Schutzwald gepflegt. Dabei lernen die Jugendlichen den Wald und seine ökologischen Zusammenhänge. Gleichzeitig erfahren sie auch sehr viel über ihre eigene Leistungsfähigkeit und die Arbeit im Team. Der Stolz über die erreichten Ziele in «ihrem Wald» sowie die Anerkennung der geleisteten Arbeit hinterlässt auch bei ihnen nachhaltige Spuren.

[> mehr](#)

20 Jahre GLOBE!

Leitfanden | Sei II | Globales Lernen/Umwelbildung

Am Earthday vom 22. April 2015 feierte GLOBE international seinen 20. Geburtstag. Ein speziell dazu kreierte [Video](#) gibt Auskunft über Inhalt und Geschichte dieses Programms. GLOBE ist auch in der Schweiz mit Angeboten zu verschiedenen Themen aktiv. Typische GLOBE-Themen sind Wetter/Klima, Hydrologie, Boden, Phänologie oder auch invasive Neophyten. Das letztgenannte Thema bedeutet für die Klasse Problempflanzen kennenzulernen, sie zu kartieren und die Ergebnisse der Erhebungen via GLOBE Schweiz dem nationale Daten- und Informationszentrum der Schweizer Flora Infoflora zu melden.

[> mehr](#)

Leitfaden für selbständige und interdisziplinäre Arbeiten in der Berufsbildung

Leitfaden | Sei II | Globales Lernen/Umwelbildung

Der von den drei Nichtregierungsorganisationen Amnesty International, Helvetas und Greenpeace 2014 herausgegebene «Learning for the Planet»-Online-Leitfaden wurde mit folgenden Kapiteln «Recherche-Tipps» und «für Lehrpersonen» ergänzt. Der Leitfaden unterstützt Berufsfachschüler/-innen beim Verfassen von selbstständigen und interdisziplinären Arbeiten. Bei der Entwicklung wurde intensiv mit Berufsfachschul-Experten/-innen zusammengearbeitet und direktes Feedback von Berufsfachschülern/-innen eingeholt. Zur Arbeit mit dem Leitfaden wurden zudem spezielle Interviews mit dem [Autor Tvrko Brzovic](#) durchgeführt.

[> mehr](#)

BNE Szene

Tink-Reportage zu Horizons21

Kongress | Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Tink ist ein Verein von jungen Reporterinnen und Reportern zwischen 15 und 30 Jahren, welche hier die ersten journalistischen Erfahrungen sammeln und diese im Laufe der Zeit perfektionieren können. Die Beiträge finden sich auf der [Webseite](#) des Vereins resp. im viermal jährlich erscheinenden Print-Magazin. Tink - vertreten durch Sofiya Miroshnyk (Text), Matthias Käser (Video) und Ice Graf (Foto) - hat auf Einladung von éducation21 den Kongress Horizons21 besucht. Wir wollten damit explizit von einem jungen Publikum erfahren, wie es diesen Kongress wahrnimmt. Dabei sind ein spannender Bericht, ein interessantes Interview, schöne bewegte und stehende Bilder entstanden.

[> mehr](#)

Nationales Programm «Jugend und Gewalt»

Information | Gesundheitsförderung

Der 300-seitige Bericht «Wirksame Gewaltprävention. Eine Übersicht zum internationalen Wissensstand» des nationalen Programms zeigt auf strukturierte Weise 26 Präventionsansätze für Jugendgewalt auf. Der Bericht legt dar, welche Faktoren die Wirksamkeit beeinflussen und wie die derzeitige Situation in der Schweiz aussieht. Zum gleichen Thema findet am 21./22. Mai eine nationale Konferenz in Lugano statt. Zudem werden regionale Seminare zur Good-Practice der Gewaltprävention an folgenden Daten und Orten durchgeführt: Basel: 27. Mai, Olten: 17. Juni 2015.

[> mehr](#)

Broschüre zu Früherkennung und Frühintervention (F&F)

Information | Gesundheitsförderung

Neu steht die Broschüre «Früherkennung und Frühintervention in Schulen und Gemeinden – das Wichtigste in Kürze» online zur Verfügung. Das 8-seitige Dokument enthält wichtige Definitionen, einfache Modelle, relevante Erfolgsfaktoren für F&F, Verweise auf Praxisprojekte, weiterführende Links und Unterstützungsangebote. Die F&F-Broschüre richtet sich an Fachpersonen, Projektverantwortliche und Vernetzungspartner in Schulen und Gemeinden. Ein kostenloser Bezug ist bei RADIX möglich unter: E-Mail an info-zh@radix.ch oder Tel. 044 360 41 00.

[> mehr](#)

UNO-Kompilation zum Recht auf Menschenrechtsbildung

Information | Politische Bildung

Die Kompilation will die Menschenrechtsbildung durch das Vermitteln von Impulsen der unterschiedlichsten Art fördern. Sämtliche regionalen und internationalen Instrumente zum Recht auf Menschenrechtsbildung finden sich hier auf einen Blick. Gleichsam wird die Geschichte der UNO-Deklaration über Menschenrechtsbildung abgebildet und Unterrichtsmaterial angeboten, das bei Menschenrechtsbildungsprozessen verwendet werden kann.

> [mehr](#)

Eröffnung Fachstelle Demokratiebildung und Menschenrechte

Information | Politische Bildung

An Freitag, 08. Mai 2015, wurde an der Pädagogischen Hochschule St.Gallen die neue Fachstelle Demokratiebildung und Menschenrechte eröffnet. Die Fachstelle wird sich Fragen der Geschichte und Funktionsweise von Demokratien annehmen und sich dabei unter anderem Themen des Pluralismus und der Analyse gesellschaftlicher Ein- und Ausgrenzungsmechanismen zuwenden. Gleichzeitig wird die von der Fachstelle konzipierte Ausstellung «Flüchtlinge im Hadwig» öffentlich zugänglich sein. Diese thematisiert die Unterbringung von 1000 aus dem KZ Theresienstadt geretteten Jüdinnen und Juden im Februar 1945 im heutigen PHSG-Gebäude Hadwig und wird dort bis am 25. September 2015 zu sehen sein.

> [mehr](#)

Sommerakademie

Weiterbildung | Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Wie können wir Kinder und Jugendliche dazu ermutigen, mit ihrem Wissen bewusst umzugehen, ihrem Umfeld mit Wertschätzung zu begegnen und sich aktiv in die Gestaltung unserer Welt einzubringen? Im Zentrum der Sommerakademie des Forum Umweltbildung aus Österreich steht diesmal die Frage, wie junge Menschen Kompetenzen aufbauen können, um die Welt von morgen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung mitzugestalten. Neben theoretischen Inputs bieten praxisorientierte Workshops die Möglichkeit, innovative Ideen in die eigene Bildungsarbeit zu integrieren.

> [mehr](#)

Agenda

Datum / Ort	Veranstaltung	Art des Angebots	Zielpublikum	Veranstalter/-in
13.06.2015 Zürich	3. Bildungskongress Schulen der Zukunft	Kongress	Lehrpersonen, Fachpersonen	Schulen der Zukunft
18-19.06.2015 Bern	Forum ö 2015: Zero Waste. More Cash?	Tagung	Fachpersonen	OEBU

Impressum

news21 erscheint monatlich und weist auf Neuigkeiten zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung und deren Zugänge hin. Sie finden das Dokument [auch unter dieser Adresse](#)
Redaktion Christoph Frommherz | christoph.frommherz@education21.ch
Falls Sie news21 nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie [hier](#).

éducation21
Monbijoustrasse 31 | CH 3001 Bern
T +41 31 321 00 21
www.education21.ch | info@education21.ch